
Finnische Pharma-Neuheit: Frei fließende Granulate

Veröffentlicht am: 05.07.2010, 17:34

Pressemitteilung von: **Redaktionsbüro für Bild & Text // Frank-Michael Preuss**

PDG-Trockengranulation als valide Alternative zur Nassgranulation Standardverfahren bei der Verarbeitung von Pharmawirkstoffen geraten oft an ihre technologischen Grenzen - sei es die Nassgranulation, die Walzenkompaktierung oder die Direktverpressung. Das finnische Unternehmen Atacama Labs - <http://www.atacamalabs.com> - setzt mit seinem pneumatischen Trockengranulationsverfahren erfolgreich dagegen und liefert frei fließende Granulate von nahezu jedem pharmazeutischen Wirkstoff. Die so genannte PDG-Technologie (= Pneumatic Dry Granulation) hilft galenischen Entwicklern mit deutlich erweiterten (Lösungs-) Möglichkeiten der galenischen Formulierung. Das PDG Granulat bietet dabei eine ganze Reihe von Vorteilen gegenüber herkömmlichen Methoden wie Verbesserung der Fließfähigkeit und Kompaktierbarkeit, der Disintegration und Dissolution. Außerdem können Tabletten mit höherer Wirkstoffdosis versehen werden (70% bis 90% Anteil). Damit werden Tabletten kleiner und vereinfachen die Einnahme. Auch bei Fixkombinationen spielt die hohe Drugload eine entscheidende Rolle. Vorteile dieser Technologie gibt es übrigens nicht nur für die galenische Entwicklung, sondern insbesondere auch für den eigentlichen industriellen Herstellungsprozess. Deutliche Kosteneinsparungen bis zu 30%, wenige Verarbeitungsschritte, kontinuierliche Produktion und ein hohes Input-/Output-Verhältnis, kennzeichnen die Produktionsmethode des finnischen Innovationsunternehmens Atacama Labs. Auch der Scale-Up vom Labor in die Produktion geschieht problemlos. Geschäftsführer Steffen Mittwich bringt es auf den Punkt: "Mit unserem PDG-Verfahren gelingt es, eine einfache, kostengünstige und dabei höchst zuverlässige Produktionsmethode anzubieten, die Neuentwicklungen in der Pharmazie deutlich erleichtert und hilft, Probleme bei der Produktentwicklung zu überwinden." Brandaktuell liegen nun wissenschaftliche Studienergebnisse zu traditionell schwierig zu verarbeitenden Produkten vor: Paracetamol, Metformin, mikrokristalline Zellulose und Ibuprofen. Dabei wurde bewiesen, dass diese Produkte zu ideal fließfähigem Granulat mit hervorragenden Kompaktiereigenschaften über Trockengranulation verarbeitet werden können. Die resultierenden Tabletten zeigten im Test sehr zufrieden stellende Härte, und Friabilitätsprofile ohne Capping sowie exzellente Disintegrations- und Dissolutionseigenschaften (s.a. <http://www.atacamalabs.com/publications-posters>) Mit ihrem neuartigen PDG-Verfahren schafft es das Unternehmen aus Helsinki den Produkt-Lebenszyklus ("Life-Cycle-Management") deutlich zu verbessern, dabei Pharmafirmen neue Produktions- und Produktmöglichkeiten zu verschaffen sowie Wirkstoffe in hochkonzentrierter Form in bisher nicht bekannter Qualität dem Markt zur Verfügung zu stellen. Information: Steffen Mittwich Atacama Labs Oy Fredrikinkatu 616th floor 00100 Helsinki Finnland Tel. +41 79-3693410 E-Mail: info@atacamalabs.com Web: <http://www.atacamalabs.com>

Pressekontakt

Herr Frank-Michael Preuss
Inhaber

Redaktionsbüro für Bild & Text

Mendelssohnstrasse 7
30173 Hannover, Deutschland

Telefon: 049 511 471637
E-Mail: info@fmpreuss.de
Website: www.fmpreuss.de

Firmenportrait

Das Redaktionsbüro für Bild und Text übernimmt strategisch durchdachte und praxisnah geplante Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in Online- und Printmedien. Das beinhaltet das Schreiben von Pressemitteilungen, Recherchieren und Verfassen von PR-Texten und Fachartikeln sowie die Beratung hinsichtlich geeigneter Medien und den Aufbau eines geeigneten Presseverteilers. Alle Komponenten steigern den Bekanntheitsgrad und das Vertrauen in Produkte und Dienstleistungen. Frank-Michael Preuss arbeitet auch als Coach und im Wissensmanagement für Unternehmer.

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Pressportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Pressportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: www.trendkraft.de/haftungsausschluss